

Datenschutzinformation für Produkt- und Serviceentwicklung

Die Daimler Truck AG (Fasanenweg 10, 70771 Leinfelden-Echterdingen) („**Daimler**“) arbeitet beständig daran, ihre Produkte, Services und Prozesse weiterzuentwickeln, deren Qualität zu verbessern und sie den Kundenbedürfnissen anzupassen. Für diese Zwecke wertet Daimler Daten aus Fahrzeugen von Daimler („**Fahrzeuge**“) Fahrzeugdaten im Zusammenhang mit den vom Kunden genutzten digitalen Diensten aus. Diese Datenschutzinformation für Produkt- und Serviceentwicklung beschreibt im Folgenden, wie Daimler personenbezogene Daten als Teil der Fahrzeugdaten zu diesen Zwecken erhebt und weiter verarbeitet.

1. Für wen gelten diese Datenschutzhinweise?

Adressat dieser Datenschutzinformation sind insbesondere die Nutzer der Fahrzeuge („**Fahrer**“), aus denen Daten erhoben werden, als von der Datenverarbeitung betroffene Personen. Adressat dieser Datenschutzinformation sind außerdem die Kunden von Daimler, auf deren Fahrzeuge für die Zwecke der Übertragung und Auswertung von Fahrzeugdaten für die Produkt- und Serviceentwicklung zugegriffen wird („**Kunden**“).

2. Wer ist für die Verarbeitung der Daten verantwortlich?

Verantwortlich für die hierin beschriebenen Verarbeitungen personenbezogener Daten ist:

Daimler Truck AG
Fasanenweg 10, 70771 Leinfelden-Echterdingen

Ansprechpartner für Ihre datenschutzrechtlichen Fragen als Datenschutzbeauftragte ist:

Konzerndatenschutzbeauftragte
Daimler Truck AG
HPC DTF2B
70745 Leinfelden-Echterdingen
Deutschland
E-Mail: dataprivacy@daimlertruck.com

3. Welche Kategorien von Daten werden verarbeitet?

Für die Produkt- und Serviceentwicklung verarbeitet Daimler folgende Kategorien von Daten:

- Technische Daten zur Feststellung des Fahrzeugzustands, z.B. Wartungsdaten, Zustandsinformationen (z.B. Daten zum Verhalten der Batterie und des Bordnetzes, die Gesamtleistung des Fahrzeugs sowie Sensordaten, etwa die Außentemperatur), Verschleißdaten, Verbrauchswerte, Kilometerstände, Lastkollektive (d.h. Nutzungsstatistiken bestimmter Bauteile, die Aufschluss über die lastbasierte Zuverlässigkeit dieser Teile geben), Messwerte der Steuergeräte, sonstige Steuergeräteinformationen sowie Daten betreffend aktuelle Fehler und Informationen aus Fehlerspeichern (zusammen „Diagnosedaten“). Diagnosedaten erfassen das Fahrzeug und ggf. zusätzlich Auflieger und Anhänger.
- Daten aus Fahrassistenzsystemen
- Informationen zur Nutzung des Fahrzeugs und einzelner Komponenten oder Funktionen des Fahrzeugs
- Geopositionsdaten des Fahrzeugs

(zusammen „**Fahrzeugdaten**“).

Bei den Fahrzeugdaten handelt es sich um technische Daten. Daimler und/oder andere Gesellschaften der Daimler-Gruppe verarbeitet/verarbeiten die Fahrzeugdaten teilweise zusammen mit der Fahrzeug-Identifikationsnummer („FIN“) bzw. ggf. mit der ID des Anhängers und/oder Aufliegers der Fahrzeuge. Damit gelten die Fahrzeugdaten als personenbezogene Daten im Sinne des Datenschutzrechts (Art. 4 Nr. 1 DS-GVO). Die FIN dient Daimler jedoch lediglich als „Identifikator“, um Fahrzeugdaten einem bestimmten Fahrzeug bzw. Fahrzeugmodell oder Baujahr zuzuordnen und für Zwecke der Produkt- und Serviceentwicklung analysieren zu können. Daimler ist in der Regel nicht in der Lage, einzelne Fahrer anhand der technischen Fahrzeugdaten zu identifizieren und Rückschlüsse auf deren Bedienung eines Fahrzeugs zu ziehen.

4. Wie werden die Fahrzeugdaten erhoben?

Die Fahrzeuge verfügen über technische Vorrichtungen, die es Daimler ermöglichen, auf bestimmte Fahrzeugdaten in vorab definierten Fällen per Fernzugriff zuzugreifen. Dabei werden die Fahrzeugdaten direkt aus dem Fahrzeug in eine gesicherte Daimler IT-Infrastruktur übertragen und dort zu den in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecken verarbeitet.

Abhängig vom Anwendungsfall werden die Fahrzeugdaten

- ereignisbasiert (z.B., wenn die im Fahrzeug verbauten Sensoren und Prüfroutinen, die die Fahrzeugsysteme überwachen, ein Abweichen von Regelsystemfunktionen erkennen),
- periodisch (z.B. durch erfasste Umgebungsbedingungen, lauleistungsabhängig oder in bestimmten Zeitintervallen, z.B. einmal pro Woche) oder
- detailliert anhand von Sammelaufträgen, die das Fahrzeug erhält, erhoben.

Daimler nutzt für Zwecke der Produkt- und Serviceentwicklung überwiegend Fahrzeugdaten, die zuvor für die Erbringung der digitalen Dienste aus dem Fahrzeug übertragen wurden. Daneben erhebt Daimler Fahrzeugdaten auch ausschließlich für Zwecke der Produkt- und Serviceentwicklung.

5. Für welche Zwecke werden diese Daten verarbeitet?

Daimler nutzt die Fahrzeugdaten zur Verbesserung und Weiterentwicklung der digitalen Dienste und zur Entwicklung neuer digitaler Dienste („**Serviceentwicklung**“), zur Verbesserung und Entwicklung von Fahrzeugkomponenten und Fahrzeugsystemen („**Produktentwicklung**“) sowie zur Optimierung der Geschäfts- und Vertriebsprozesse („**Geschäfts- und Vertriebssteuerung**“).

5.1 Serviceentwicklung

Im Bereich der Serviceentwicklung nutzt Daimler die Fahrzeugdaten zu folgenden Zwecken:

- Analyse ggf. bestehender Qualitätsprobleme und deren Ursachen sowie Einleitung notwendiger Maßnahmen zur Fehlerbehebung und Qualitätssteigerung,
- Weiterentwicklung bzw. Optimierung bestehender digitaler Dienste und
- Neuentwicklung von digitalen Diensten.

Die hierfür verarbeiteten Fahrzeugdaten werden – soweit im konkreten Anwendungsfall möglich – pseudonymisiert verarbeitet, d.h. Daimler ist in der Regel nicht in der Lage, einzelne Fahrzeugnutzer anhand der Fahrzeugdaten zu identifizieren.

5.2 Produktentwicklung

Daimler nutzt die Fahrzeugdaten außerdem zu folgenden Zwecken:

- Analyse in der Serie befindlicher Fahrzeuge, Systeme und Bauteile zur Identifikation ggf. bestehender Qualitätsprobleme und deren Ursachen sowie zur Einleitung notwendiger Maßnahmen zur Fehlerbehebung und Qualitätssteigerung,
- Weiterentwicklung bzw. Optimierung von Fahrzeugen, Systemen und Bauteilen z. B. durch Erstellung von Nutzungsstatistiken (z.B. Start-Stop-Funktion) und Testfällen (z.B. Lebensdauer-Tests von Fahrzeugkomponenten) und
- Neuentwicklung von Fahrzeugen, Systemen und Bauteilen (z.B. Entwicklung alternativer Antriebe).

Die zu Zwecken der Produkt- und Serviceentwicklung verarbeiteten Fahrzeugdaten können mit Daten aus Fahrzeugreparaturen sowie mit Informationen zu Fahrzeugkonfigurationen ergänzt und gemeinsam für die hier beschriebenen Zwecke ausgewertet werden. Fahrzeugdaten können je nach Anwendungsfall außerdem mit Daten zur Ausstattung des Fahrzeugs, mit Informationen zu erfolgten Reparaturen, mit Informationen aus Service-Verträgen sowie mit Informationen aus internen Prozessen (z.B. Produktion oder Logistik) ergänzt werden.

5.3 Geschäfts- und Vertriebssteuerung

Daimler wertet wesentliche Kennzahlen der Fahrzeugdaten (z.B. Kilometerstand, Verschleißdaten) außerdem zur Optimierung von Absatz-Potenzialen sowie zur Ableitung von Maßnahmen im Kunden- & Vertriebsprozess zum Zweck einer Verbesserung der Kundenzufriedenheit aus.

Die zu Zwecken der Geschäfts- und Vertriebssteuerung verarbeiteten Fahrzeugdaten können mit Daten aus Fahrzeugreparaturen sowie mit Informationen zu Fahrzeugkonfigurationen ergänzt und gemeinsam für die hier beschriebenen Zwecke ausgewertet werden.

Soweit es für den konkreten Anwendungsfall oder für das Zusammenführen bestimmter Informationen nicht erforderlich ist, werden die für Zwecke der Serviceentwicklung, Produktentwicklung und Geschäfts- und Vertriebssteuerung aus dem Fahrzeug übertragenen Fahrzeugdaten von der FIN getrennt und ohne Zuordnung zu Fahrzeug und Kunde zu den hierin beschriebenen Zwecken anonymisiert weiterverarbeitet. Daimler ist in diesem Fall nicht in der Lage, einzelne Fahrer oder Kunden anhand solcher anonymisierter Fahrzeugdaten zu identifizieren.

6. Auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Daimler verarbeitet die oben beschriebenen Fahrzeugdaten auf der Grundlage eines berechtigten Interesses von Daimler an einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung der digitalen Dienste, an der Entwicklung neuer digitaler Dienste, an der Verbesserung und Entwicklung von Fahrzeugkomponenten und Fahrzeugsystemen sowie an einer effizienten Geschäfts- und Vertriebssteuerung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO). Eine Verarbeitung erfolgt dabei nur, soweit diese zur Wahrnehmung dieser berechtigten Interessen von Daimler oder eines Dritten erforderlich ist und nicht Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen. Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Ziffer 2 dieser Datenschutzhinweise genannten Kontaktdaten.

Soweit der Zugriff auf die Fahrzeugdaten oder deren weitere Verarbeitung einer Einwilligung bedarf, erfolgt eine Datenverarbeitung nur, wenn Daimler eine entsprechende Einwilligung eingeholt hat. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist in diesem Fall die Einwilligung (§ 25 Abs. 1 TTDSG bzw. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO).

7. Werden die Daten an Dritte weitergegeben?

Für die Datenverarbeitung zu den oben definierten Zwecken bedient sich Daimler der Leistungen weiterer Auftragnehmer. Dabei handelt es sich insbesondere um IT-Dienstleister. Auftragnehmer können auch konzernangehörige Gesellschaften von Daimler sein. An diese Auftragnehmer gibt Daimler personenbezogene Fahrzeugdaten nur dann weiter, soweit dies für die oben genannten Zwecke erforderlich sein sollte. Dabei stellt Daimler sicher, dass die Auftragnehmer gleichwertigen vertraglichen Verpflichtungen hinsichtlich Vertraulichkeit, Datenschutz und Datensicherheit unterliegen, wie sie Daimler gegenüber dem Kunden übernommen hat.

In Einzelfällen kann Daimler zudem rechtlich verpflichtet sein, personenbezogene Daten an Strafverfolgungsbehörden, Regierungsbehörden oder Regulierungsbehörden zu übermitteln.

8. Werden Daten an Empfänger in Drittländern übermittelt?

Daimler übermittelt für die oben beschriebenen Zwecke auch personenbezogene Fahrzeugdaten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) bzw. gewährt diesen Zugriff auf innerhalb des EWR gespeicherte Daten. Da Staaten außerhalb des EWR in der Regel kein mit der EU vergleichbares Datenschutzniveau haben, stellt Daimler durch geeignete vertragliche, technische und/oder organisatorische Maßnahmen (insbesondere durch die Vereinbarung der EU-Standarddatenschutzklauseln sowie zusätzliche Maßnahmen und wiederkehrende Überprüfungen) sicher, dass ein

angemessenes Datenschutzniveau eingehalten wird. Die EU-Standarddatenschutzklauseln sind unter https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/standard-contractual-clauses-scc/standard-contractual-clauses-international-transfers_en abrufbar. Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Ziffer 2 dieser Datenschutzhinweise angegebenen Kontaktdaten.

9. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die für die Produkt- und Serviceentwicklung verarbeiteten Fahrzeugdaten werden in personenbezogener Form nur so lange gespeichert, wie dies für die oben beschriebene Durchführung der Produkt- und Serviceentwicklung erforderlich ist und anschließend gelöscht bzw. anonymisiert. Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Ziffer 2 dieser Datenschutzhinweise angegebenen Kontaktdaten.

10. Welche Rechte habe ich gegenüber Daimler Truck?

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Fahrzeugdaten sieht das Datenschutzrecht umfangreiche Rechte der betroffenen Personen vor:

- **Auskunftsrecht:** Sie haben das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten, insbesondere zu welchem Zweck die Verarbeitung erfolgt und wie lange die Daten gespeichert werden (Art. 15 DS-GVO).
- **Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten:** Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig sein sollten (Art. 16 DS-GVO).
- **Recht auf Löschung:** Sie haben das Recht, von uns unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, wenn z. B. die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, wir die Daten unrechtmäßig verarbeiten sollten oder Sie der Verarbeitung berechtigterweise widersprochen haben oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben oder wenn eine gesetzliche Pflicht zur Löschung besteht (Art. 17 DS-GVO).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht insbesondere dann für die Dauer der Prüfung, wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden Daten bestritten haben, sowie im Fall, dass Sie bei einem bestehenden Recht auf Löschung anstelle

der Löschung eine eingeschränkte Verarbeitung wünschen. Ferner erfolgt eine Einschränkung der Verarbeitung für den Fall, dass die Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht länger erforderlich sind, Sie die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, sowie wenn die erfolgreiche Ausübung eines Widerspruchs zwischen uns und Ihnen umstritten ist (Art. 18 DS-GVO).

- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, von uns in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten (Art. 20 DS-GVO).

- **Recht auf Widerspruch:** Sie haben das Recht, insbesondere aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, wenn die Verarbeitung auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO erfolgt. Wir werden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient (Art. 21 DS-GVO).

Zur Ausübung dieser Rechte ist die Person berechtigt, deren personenbezogene Daten wir verarbeiten, also in der Regel der Fahrer der Fahrzeuge, aus denen Daimler die Fahrzeugdaten erhebt. Um seine Rechte auszuüben, kann der Fahrer eine E-Mail an dataprivacy@daimlertruck.com senden.

11. **Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde**

Sofern Sie der Ansicht sind, dass Daimler durch die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

12. **Keine Verpflichtung zur Bereitstellung der Fahrzeugdaten**

Weder der Kunde noch der Fahrer sind gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, Daimler die Fahrzeugdaten zum Zwecke der Produkt- und Serviceentwicklung zur Verfügung zu stellen. Nutzt der Kunde einen digitalen Dienst von Daimler, kann/können Daimler und/oder andere Gesellschaften der Daimler-Gruppe jedoch seine/ihre vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Kunden ohne Bereitstellung der Fahrzeugdaten nicht erfüllen.

Stand: 12/2022